



Finanzdirektion
Amt für Informatik und Organisation
Beschaffung + Controlling

Lösung für ICT- und Unternehmensarchitektur – Steckbrief

Angebot

Ausschreibung im offenen Verfahren, Zuschläge publiziert auf simap.ch am 17.05.2023

Für den Bedarf an Fachpersonen innerhalb der ICT- und Unternehmensarchitektur hat das Amt für Informatik und Organisation des Kantons Bern (KAIO) in der ICT-Grundversorgung für alle kantonalen Behörden Rahmenverträge mit Leistungserbringer/-innen abgeschlossen. Dies ermöglicht es den Bedarfsstellen rasch und effizient Unterstützung abrufen zu können.

Folgende Rollen können für die Leistungserbringung abgerufen werden:

Rolle ICT-Architekt/-in, Kompetenzstufe Senior

ICT-Architektinnen und -Architekten müssen sowohl übergeordnet denken wie auch pragmatisch, effektiv und effizient konzipieren und umsetzen. Sie arbeiten in den Projekten mit und stellen sicher, dass entsprechende Konzepte korrekt umgesetzt werden. Zusätzlich beraten sie Provider (Anbieter von Services) und Implementierungspartner bei Lösungsansätzen im Rahmen einer Integration in die bestehende Systemlandschaft. Die Hauptaufgabe ist dabei die übergeordnete Sicht auch auf die Systeme rund um das eigentliche Vorhaben. Sie müssen in der Lage sein, Auswirkungen auf Umsysteme zu erkennen, bevor etwas gebaut wird.

Dabei werden die Kundenbedürfnisse innerhalb der Produktgruppen abgedeckt, unter Einhaltung der geltenden, übergeordneten ICT-Architektur- und Informationssicherheits- und Datenschutz (ISDS) Vorgaben und unter Berücksichtigung des Synergiepotentials bestehender Services sowie der Trends auf dem Markt.

ICT-Architektinnen und -Architekten planen und gestalten ICT-Architekturen gemäss dem ICT-Dreischichtenmodell unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Qualität und Umsetzbarkeit. Sie sind zuständig für die Architektur der Grundversorgung, der Konzern- und Fachapplikationen sowie die mit diesen Themen verbundenen Geschäftsfunktionen, Geschäftsobjekten und Technologien.

Die relevanten Dokumentationen müssen gemäss Vorgaben des Auftraggebers/der Auftraggeberin erstellt werden.

Hauptaufgaben:

- Analysieren der Unternehmensstrategie
- Beraten des Managements bei der Festlegung der ICT-Strategie
- Beobachten des ICT-Markts
- Erstellen von Managementpräsentationen zu ICT-Trends
- Erfassen der Anforderungen von Auftraggeber/-innen in Bezug auf die ICT-Systeme und deren Architekturen

- Erarbeiten von Lösungsvorschlägen und Entscheidungsgrundlagen aufgrund von Anforderungen
- Aktualisieren der ICT-Architekturen konform mit der ICT-Strategie
- Erstellen und Pflegen der Systemdokumentation
- Vertreten der ICT-Architekturen (z.B. in Gremien, Projekten)
- Beraten in ICT-Projekten bezüglich ICT-Architekturen
- Erarbeiten von Qualitätsstandards in ICT-Architekturen
- Planen und Durchführen von Design-Reviews
- Organisation von Referenzen (Kenntnis über andere Vorhaben und Lösungen, die als Referenz für das zu realisierende Vorhaben beigezogen werden können)

Rolle ICT- und Unternehmensarchitekt/-in, Kompetenzstufe Senior Expert/-in

Zu den vorgängigen Ausführungen zur Rolle ICT-Architekt/-in kommen noch folgende spezifischen Aufgaben und Anforderungen für die Unternehmensarchitektur dazu:

- Mitgestaltung und Unterstützung bei der Umsetzung der Digitalisierungsstrategie durch Einbringen der dafür notwendigen Fachexpertise.
- Mitgestaltung und Unterstützung in der Erarbeitung und Umsetzung der Architekturvision unter Berücksichtigung von Stammdaten und elektronischen Schnittstellen (API) in den Rollen Unternehmensarchitekt/-in, Methodiker/-in oder Strategieexpert/-in.
- Initialisierung, Unterstützung und Leitung von Vorhaben zum Aufbau von kantonsweiten Strategien, Architekturen und Methoden und Grundsätzen mit Beteiligung verschiedener Organisationseinheiten und internen und externen Anspruchsträgern.
- Planung und Unterstützung bei der Umsetzung zur Befähigung und Entwicklung der Verwaltungs-(Organisations-)Einheiten.
- Schaffung von Transparenz im Prozess der digitalen Transformation und des dazu notwendigen organisatorischen Wandels.

Wie in der Ausschreibung vorgesehen, können weitere Behörden sowie Träger öffentlicher Aufgaben im Kanton Bern die hier angebotenen Leistungen abrufen, ohne eine eigene Ausschreibung durchführen zu müssen.

Umfang der Leistung

Gemeinden und Träger öffentlicher Aufgaben (TöA) ausserhalb der Kantonsverwaltung können gestützt auf die kantonale Ausschreibung und mit den dort vorgesehenen Konditionen einen separaten Vertrag mit den Rahmenvertragspartnern zur Durchführung/Unterstützung ihres eigenen Projekts abschliessen. Es gelten dabei die Konditionen aus der Ausschreibung.

Organisationseinheiten der Kantonsverwaltung können ein Angebot bei der Leistungserbringerin einfordern und bei Bedarf verhandeln. Die Konditionen im jeweiligen Angebot dürfen die Preise (insbesondere die Stundensätze) gemäss dem Preisblatt zum Rahmenvertrag nicht übersteigen. Gestützt auf das Angebot schliessen die Leistungserbringer/-innen und die Leistungsbezüger/-innen einen Vertrag ab.

Leistungserbringer/-innen / Vertragspartner/-innen der zentralen Beschaffungsstelle (ZBS) ICT

Zuschläge erhielten die nachfolgend aufgeführten Unternehmen:

ICT- und Unternehmensarchitektur, Kompetenzstufen Senior und Senior Expert/-in

- APP Unternehmensberatung AG, Monbijoustrasse 10, 3001 Bern

- Deloitte Consulting AG, Pfingstweidstrasse 11, 8005 Zürich
- Inseya AG, Stauffacherstrasse 72, 3014 Bern
- isolutions AG, Schanzenstrasse 4c, 3008 Bern
- linkyard ag, Junkerngasse 39, 3011 Bern
- ti&m AG, Monbijoustrasse 68, 3007 Bern

Weitere Informationen und Unterstützung

Die der Leistung zugrundeliegenden Ausschreibungsunterlagen sowie Informationen zur Projektabwicklung können über das Key Account Management des KAIO (keyaccount@be.ch) angefordert werden.

Vorgehen zum Leistungsabruf

Das Vorgehen zum Leistungsabruf ist prozessual geregelt. Der Prozess ist in der Prozesslandkarte auf ADONIS abgebildet und verwaltungsintern einsehbar. Siehe: [Vertragsleistungen der ZBS ICT durch DIR/STA/JUS abrufen](#)

Gemeinden und Träger öffentlicher Aufgaben erhalten die notwendigen Informationen vom Key Account Management des KAIO (keyaccount@be.ch). Der Prozess ist unter folgendem Link einsehbar: [Vertragsleistungen der ZBS ICT durch TöA abrufen](#).

Zugang über die ZBS ICT

An einem Abruf von Vertragsleistungen der ZBS ICT interessierte Bedarfsstellen müssen sich zum Start des Verfahrens an das Key Account Management des KAIO (keyaccount@be.ch) wenden. Rahmenvertragspartner/-innen sind angehalten, nachfragende Organisationseinheiten ebenfalls an die ZBS ICT zu verweisen.

Der Leistungsabruf erfolgt anschliessend eigenständig und eigenverantwortlich durch die Bedarfsstellen.